

QUELLENARBEIT

Auszug aus der Kirchenordnung – Bestimmungen für das Schulwesen (1531)

Aufgaben

- a) Arbeite die Aufgaben der Schulpfleger heraus.
- *Überprüfung der Lehrkräfte vor der Einstellung hinsichtlich*
 - *moralisch tadellosen Lebenswandels*
 - *seines Glaubens*
 - *pädagogischen Geschicks*
 - *monatliche Visitationen, zwecks*
 - *Überprüfung der fachlichen Unterrichtsqualität, Bildungsstand der Schüler*
 - *Überprüfung der Sittlichkeit der Schüler*
 - *Sichtung der Schüler nach besonderen Talenten für eine höhere Schulausbildung*
 - *Suche nach Optimierungsmöglichkeiten für ländliche Schulen*
- b) Nenne die Anforderungen, die ein Lehrer (Schulmeister) erfüllen muss.
- *Vorbildlichkeit in jeder Hinsicht*
 - *Höchstes Bildungsziel: Gottesfurcht*
 - *Regelmäßiges Vorlesen aus der Heiligen Schrift*
- c) Diskutiert darüber, inwiefern die Anforderungen an den Lehrer auch heute noch aktuell sind.

Auch heute noch wird eine gewisse Vorbildfunktion von einem Lehrer erwartet. Dies äußert sich z. B. darin, dass ein Lehramtsanwärter neben einem Gesundheitszeugnis ein einwandfreies polizeiliches Führungszeugnis vorlegen muss. Vor der Verbeamtung muss jeder Lehrer einen Diensteid ablegen, in dem er verspricht, getreulich seinen Dienstpflichten nachzukommen. Deshalb muss eine Lehrkraft bei einem ernsten Vergehen nicht nur mit einem strafrechtlichen Verfahren rechnen, sondern auch mit einem Disziplinarverfahren.

Da an den meisten Schulen Religion nur Nebenfach ist, spielt die Konfessionszugehörigkeit eines Lehrers nur eine untergeordnete Rolle.

- d) Vergleiche die Vorstellung von Bildung damals und heute.

Auch wenn das Fach Religion heute nur noch eine untergeordnete Rolle spielt, so sieht sich Schule dennoch nicht als reine Wissensvermittlerin, sondern will auch die sozialen Kompetenzen der Schüler stärken und Werte vermitteln.

Dennoch hat sich die Vorstellung von Bildung verschoben. Während damals Bildung als Schlüssel zur Gottesfurcht und Sittlichkeit gesehen wurde, so ist heute Bildung der Schlüssel zu einem selbstbestimmten, finanziell unabhängigen Leben.